



An der Spitze des Festzuges – die Feuerwehrkapelle Zell mit der Familie Piendl und den Ehrengästen.

## Ehrengäste führen den prächtigen Festzug an

Pfingstfest lockt viele Besucher nach Hetzenbach – Dank an Familie Piendl

**Hetzenbach.** (hs) Rechtzeitig zum Beginn des Pfingstwochenendes hat der heilige Petrus im Himmel den Wasserhahn zugekehrt, damit das 40. Hetzenbacher Pfingstfest zünftig gefeiert werden kann. Für einen stimmungsvollen Auftakt des diesjährigen Pfingstfestes sorgten die „Kasplattnocker“ am vergangenen Freitag mit Partysound im Bierzelt. Mit ihrer fetzigen Musik zogen sie die zahlreichen jungen Besucher in ihren Bann. Auf den Bänken stehend, klatschten die Teens im Rhythmus zur Musik und sangen begeistert mit.

Eine riesige Menschentraube versammelte sich am Samstagabend im Hof der Hotelgaststätte „Lindenhof“, um am Pfingstfesteinzug teilzunehmen. Mit einem Standkonzert sorgte die Feuerwehrkapelle Zell für Unterhaltung der Teilnehmer. Vereine aus der ganzen Umgebung beteiligen sich mit ihren Fahnen an diesem Event.

Pünktlich um 19.30 Uhr hieß es: „Festzug marsch“, und angeführt von der Zeller Feuerwehrkapelle, der Familie Piendl mit den Ehrengästen bewegte sich der Zug, begleitet von Salven der Böllerschützen,

durch das Dorf hinauf zum Festzelt. Die Stadtkapelle Roding unter der Leitung von Sepp Köppl unterstützte die Musikanten der Zeller Wehr und übernahm anschließend im Festzelt die Unterhaltung der Gäste.

Nachdem Bürgermeister Thomas Schwarzfischer den Anstich vorbildlich gemeistert hatte, begrüßte Festleiter Thomas Piendl die zahlreichen Gäste und dankte den Vereinen für ihre Teilnahme. Sein besonderer Gruß galt Pfarrer Ralf Heidenreich, Barbara Hopfner, den Kommunionkindern, die erstmals am Einzug teilnahmen, den Bürgermeistern Thomas Schwarzfischer, Hugo Bauer und dem zweiten Bürgermeister der Stadt Roding, Alfred Reger, Barbara Haimerl und den Gemeinderäten. Ein weiterer Willkommensgruß galt dem Besitzer der Brauerei Naabeck, Wolfgang Rasel, mit seinem Geschäftsführer Georg Hauser.

Thomas Piendl dankte den beiden Musikkapellen für ihre Teilnahme und betonte den Stellenwert der Blasmusik. Abschließend lud er zum Politischen Frühschoppen am Sonntagvormittag ein und erinnerte

an Politgrößen wie Ministerpräsident Horst Seehofer, der 1998 Gast in Hetzenbach war.

Bürgermeister Thomas Schwarzfischer dankte in seinem Grußwort der Familie Piendl für den Erhalt dieses alten Brauchtums und wünschte allen frohe und vergnügte Stunden im Hetzenbacher Festzelt.

Auch Pfarrer Ralf Heidenreich dankte der Familie Piendl für den Erhalt des Pfingstfestes und lud alle zum Festgottesdienst am Pfingstmontag in die wunderschöne Wallfahrtskirche St. Leonhard ein.

Im Anschluss übernahm die Rodinger Stadtkapelle die Unterhaltung der Gäste, während die Küche und der Ausschank für das leibliche Wohl sorgten.

Am Nachmittag des Pfingstsonntags sorgte ein Trio von Hochzeitsladern für strapazierte Lachmuskeln. Andreas Aichinger aus St. Englmar, Bene Weber aus Sattelpfeilstein und als Lokalmatador „Fips“ Christian Bräu aus Eck nahmen mit Witzen und Gstanzln so manchen Besucher auf die „Schippe“. Am Abend sorgte die Band „Waidler Power“ für ausgelassene Stimmung im Festzelt.



Mit einem Standkonzert begrüßte die Feuerwehrkapelle Zell die Festzugteilnehmer im Hof der Hotelgaststätte „Lindenhof“.



Am prächtigen Festzug nahmen erstmals auch die Kommunionkinder teil. Im Hintergrund feuern die Böllerschützen ihre Salven ab.



Herzhaft gelacht – Das Hochzeitslader-Trio mit Andreas Aichinger, Bene Weber und Christian Bräu unterhielt mit Witzen und Gstanzln.



Kein Tropfen des guten Festbieres ging beim Anstich durch Bürgermeister Thomas Schwarzfischer verloren.



Stießen auf ein gutes Gelingen des 40. Pfingstfestes an – Festwirt Engelbert Piendl, Bürgermeister Hugo Bauer aus Wald, der zweite Bürgermeister der Stadt Roding, Alfred Reger, Festleiter Thomas Piendl, Brauereibesitzer Wolfgang Rasel, Geschäftsführer Georg Hauser, Pfarrer Ralf Heidenreich und der Zeller Bürgermeister Thomas Schwarzfischer (von links).



Zeltdisco am Freitag – für ausgelassene Stimmung zum Auftakt des Pfingstfestes sorgten die „Kasplattnocker“.